

Sehr geehrter Herr Ventzke,

sehr geehrter Herr Landgraf,

sehr geehrter Herr Biewald,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass die von uns in Auftrag gegebene vergleichende Studie zur „Betuwe Lösung“ in Elten vorliegt. Bürgermeister Peter Hinze, der Stadtrat und die Verwaltung der Stadt Emmerich wurden bereits durch unseren Gutachter über die Ergebnisse informiert. Das Gutachten umfasst sämtliche relevanten Bereiche und klassifiziert unsere optimierte Gleisbettvariante eindeutig als vorzugswürdig.

In Bezug auf Umweltverträglichkeit, technische Machbarkeit und die zu erwartenden Kosten schneidet unsere Gleisbettvariante im Vergleich zur „Amtslösung“ deutlich besser ab. Die früher behaupteten Mehrkosten von ca. 70 Mio. € werden klar widerlegt. Vielmehr beinhaltet unsere Variante innerhalb eines im Vergleich mit der Amtslösung fast identischen Gesamtkostenrahmens einige für unser Dorf wesentliche Verbesserungen gegenüber der Bergflankenvariante:

- Nur geringfügige Eingriffe in den Berg
- Neubau des (auch von der Stadt gewünschten) Viaduktes
- Ortskernnaher Bahnhaltepunkt Elten (Kosten sind schon enthalten)
- Entlastung des Ortes von Nicht-Zielverkehr
- Erhalt der Sportplätze
- Anbindungsmöglichkeit aller bisheriger Straßen , dadurch gute Erreichbarkeit und kurze Wege
- Optimale Erreichbarkeit des Gleiskörpers bei möglichen Bahnunfällen und damit eine deutlich höhere Sicherheit

Die Gleisbettvariante bietet also im Vergleich zu den Amtsplänen einen enormen Mehrwert.

Das vorliegende Untersuchungsergebnis sollte nach unserer Auffassung Anlass genug für ein Gespräch zwischen Ihnen und der BI bieten. Zu diesem möchten wir Sie herzlich einladen.

Wir haben zwischenzeitlich zu der für uns zuständigen Bundestagsabgeordneten Frau Dr. Barbara Hendricks Kontakt gesucht. Auf ihre Vermittlung hin bietet das NRW-Verkehrsministerium an, ein solches Gespräch zu moderieren. Eine Kopie dieses Schreibens geht deshalb an das genannte Ministerium.

Gerne erwarten wir Ihre Antwort und hoffen auf ein positives Gespräch.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Jürgen Wernicke

Harald Peschel

(Sprecher der BI)

PDF Experte Demo